

Frau/Herr [...]
Musteranschrift

An die Geschäftsleitung
im Hause

Weiterbeschäftigung gemäß § 78a BetrVG nach Beendigung meiner Ausbildung

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit dem [...] absolviere ich in unserem Unternehmen eine Ausbildung als Betriebsmechaniker, die ich voraussichtlich am [...] mit erfolgreichem Abschluss meiner praktischen Abschlussprüfung beenden werde.

Bereits seit dem [...] gehöre ich der betrieblichen Jugend- und Auszubildendenvertretung als ordentlich gewähltes Mitglied an. Sie haben es bis 3 Monate vor dem voraussichtlichen Ende meiner Ausbildung – und sogar bis jetzt – unterlassen, mir mitzuteilen, ob ich in ein Arbeitsverhältnis auf unbestimmte Zeit übernommen werde. Unter der Voraussetzung einer bestandenen Abschlussprüfung, möchte ich nun wissen, ob mein Ausbildungsverhältnis in ein unbefristetes Arbeitsverhältnis umgewandelt wird.

Hiermit stelle ich formell den Antrag zur Weiterbeschäftigung gemäß § 78a Abs. 2 BetrVG als Betriebsmechaniker. Sollte aus mir nicht erkennbaren Gründen kein meiner Ausbildung entsprechender freier Arbeitsplatz zu besetzen sein, erkläre ich mich hilfsweise auch bereit, ein anderes zumutbares Arbeitsplatzangebot anzunehmen.

Selbstverständlich stehe ich jederzeit für ein persönliches Gespräch zur Klärung der Einzelheiten des neuen Arbeitsvertrages zur Verfügung.

Auch möchte ich Ihnen für die unterstützende Begleitung während meiner Ausbildung recht herzlich danken und hoffe weiterhin in diesem Unternehmen tätig sein zu dürfen.

Mit freundlichen Grüßen

Unterschrift
Arbeitnehmer/in

Kopie: Betriebsrat, Jugend- und Auszubildendenvertretung